

## Informationsvorlage Nr. I-049/2019

**Einreicher:**

Dezernat 1/Amt 20

**Gegenstand:**

Beteiligungsbericht der Stadt Chemnitz auf Basis der Ergebnisse 2018

zur Kenntnis an	Sitzungstermine	Status öffentlich/ nicht öffentlich
Verwaltungs- und Finanzausschuss	21.11.2019	nicht öffentlich
Stadtrat	27.11.2019	öffentlich

An der Erarbeitung der Vorlage wurden beteiligt:


Sven Schulze

Unterschrift

## **Sachverhalt:**

Für jede sächsische Gemeinde besteht auf Grundlage der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) seit dem 01.04.2003 die Verpflichtung, einen participationsbericht zu erstellen. Gemäß § 99 Abs. 2 der SächsGemO ist dieser dem Stadtrat jeweils bis zum 31. Dezember des dem Berichtsjahr folgenden Jahres vorzulegen.

Die Stadt Chemnitz legt nunmehr zum fünfundzwanzigsten Mal ihren participationsbericht vor.

Gemäß den Vorgaben der SächsGemO ist die Stadt verpflichtet, die an Eigenbetrieben, Eigengesellschaften, participations und Zweckverbänden der Kommune übertragenen Aufgaben darzustellen und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Der participationsbericht der Stadt Chemnitz dient den Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträgern im Stadtrat und in der Verwaltung, um sie bei ihrer verantwortungsvollen Steuerungsaufgabe zu unterstützen. Er soll interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit geben, sich einen Überblick über die wirtschaftliche Betätigung ihrer Heimatstadt zu verschaffen.

Der participationsbericht führt in einer Übersicht alle Unternehmen auf, an denen die Stadt Chemnitz beteiligt ist. Dies geschieht anhand der letzten, gemäß § 242 des Handelsgesetzbuches, erstellten Jahresabschlüsse der Unternehmen. Ergänzend wird die voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens, unter Beachtung der Wirtschafts-, Leistungs- und Finanzkennzahlen dargestellt. Ziel ist es hierbei, einen Kurzüberblick über alle participations zu geben sowie die Höhe und den Grund der städtischen Beteiligung nachvollziehbar darzulegen.

Der vorgelegte Bericht umfasst die *unmittelbaren* und in geringerer inhaltlicher Tiefe die *mittelbaren participations (mindestens 25 % Beteiligung gemäß § 99 Abs. 3 SächsGemO)* sowie die *mittelbaren participations bis zur vierten Ebene* der Stadt Chemnitz. Er basiert auf den Daten der geprüften Jahresabschlüsse der Geschäftsjahre 2014 bis 2018. Zudem sind in diesem Bericht Informationen über die Zweckverbände enthalten, in welchen die Stadt Chemnitz Mitglied ist. Umfang und Darstellung erfolgen analog zu den Vorjahren, um sowohl Vergleichbarkeit als auch Transparenz zu sichern.

Nicht in den Erläuterungsteil des participationsberichtes aufgenommen wurden die Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH an der envia (KBE) und die envia Mitteldeutsche Energie AG. Hier liegt der Anteil der Stadt am Stamm- bzw. Grundkapital jeweils unter einem Prozent. Es handelt sich nicht um unternehmerische participations, da die Stadt Chemnitz keinen aktiven Einfluss auf die Unternehmensführung ausüben kann. Die beiden participations werden wie Finanzanlagevermögen im Sinne des § 89 SächsGemO behandelt. Die Regelungen der §§ 94 a ff. SächsGemO für wirtschaftliche Unternehmen finden keine Anwendung.

Ferner ist die Stadt Chemnitz an Zweckverbänden beteiligt, die für die Stadt Chemnitz in Korrespondenz zur Entwicklung in der Region von Bedeutung sind.

Die Aufgabe der Stadt Chemnitz als Gesellschafterin in den betreffenden Unternehmen wird insbesondere durch das installierte participationscontrolling verwirklicht.

Ein enges und konstruktives, ggf. kritisches Zusammenwirken mit den Geschäftsführungen und Aufsichtsräten der Unternehmen bildet die Grundlage, um aktuell über Geschäftsabläufe, vorhandene Risiken und Entwicklungstendenzen der Unternehmen informiert zu sein und rechtzeitig als Gesellschafterin Einfluss nehmen zu können.

Die Stadt Chemnitz weist innerhalb des 25. participationsberichtes insgesamt 17 unmittelbare sowie 26 mittelbare participations aus. Ferner existieren drei Eigenbetriebe sowie die Mitgliedschaft in 12 Zweckverbänden. Die nachfolgenden Betrachtungen liefern einen Überblick zu den Unternehmensentwicklungen im Geschäftsjahr 2018 sowie zu den wesentlichen Daten und Kennziffern der städtischen participations. Die Ausführungen zur zukünftigen Entwicklung der Gesellschaften lassen Schlussfolgerungen zu unternehmensspezifischen Änderungen und deren Auswirkungen ableiten.

Im Jahr 2018 gab es folgende Änderungen im Beteiligungsportfolio der Stadt Chemnitz:

Zur Sicherung der rechtlichen Rahmenbedingungen der Direktvergabe des öffentlichen Dienstleistungsauftrages der Stadt Chemnitz an die Chemnitzer Verkehrs-AG (CVAG) hat die CVAG ihre an der City-Bahn Chemnitz GmbH gehaltenen Geschäftsanteile (60 %) zum 01.01.2018 an die Versorgungs- und Verkehrsholding GmbH Chemnitz (VVHC) übertragen. In einer zweiten Stufe hat die VVHC Anteile der City-Bahn Chemnitz GmbH an den Zweckverband Verkehrsverbund Mittelsachsen (ZVMS) verkauft, sodass seit dem 01.01.2018 die VVHC und der ZVMS an der City-Bahn Chemnitz GmbH beteiligt sind.

Mit Beschluss B-221/2017 hat der Stadtrat der Stadt Chemnitz dem Erwerb von 100 % der Geschäftsanteile an der MVZ am Küchwald GmbH ambulantes HerzCentrum durch die Klinikum Chemnitz gGmbH zugestimmt. Seit dem 01.07.2018 ist die MVZ am Küchwald GmbH ambulantes HerzCentrum somit eine mittelbare Beteiligung der Stadt Chemnitz.

Risiken für die städtischen Beteiligungen ergeben sich weiterhin neben der allgemeinen konjunkturellen Lage auch besonders aus den branchenspezifischen und regionalen Marktentwicklungen, den finanzpolitischen Entscheidungen der öffentlichen Hand sowie den rechtlichen Entwicklungen.

Die Stadt Chemnitz hatte für ihre Unternehmen zum 31.12.2018 Bürgschaften i. H. v. insgesamt 29,7 Mio. EUR (valutierte Restschuld) übernommen. Unmittelbare Risiken drohender Inanspruchnahme aus Bürgschaften sind aus der derzeitigen Entwicklung der Unternehmen nicht erkennbar.

Die Betrachtungen des Beteiligungsberichtes stützen sich auf die geprüften und testierten Jahresabschlüsse 2018 bzw. im Falle der Zweckverbände auf deren Zuarbeiten und Beteiligungsberichte. Zudem wurden in den allgemeinen Unternehmensdaten die aktuellen Veränderungen berücksichtigt. Dementsprechend fungiert der Beteiligungsbericht als Nachschlagewerk über die wirtschaftlichen Verhältnisse der städtischen Beteiligungen.

## **Anlagenverzeichnis**

Anlage 2: Beteiligungsbericht der Stadt Chemnitz 2018